



Schriften der Deutschen Akademie der Luftfahrtforschung

Soeben erschienen:

Heft 38:

Begriffsgleichungen der Flugmechanik

Von Prof. Dr. G. Arturo Crocco
Generalinspekteur, Accademico d'Italia

169 Seiten mit 37 Abb. und 23 Tabellen. Gr.-8° 1941.
Geb. RM 10.60

Die hier in deutscher und italienischer Sprache vorliegende Schrift des hervorragenden Fachmannes geht aus von den aerodynamischen Gleichungen des induzierten Widerstandes. Die hauptsächlichsten Begriffsgleichungen der Flugeigenschaften werden wiedergegeben und miteinander in Verbindung gebracht. An Hand der Definition „Induktion“ wird weiterhin deren Verwendung zur Untersuchung des ungleichförmigen Horizontalfluges gezeigt. — Eine für die Luftfahrtforschung und Flugmechanik außergewöhnlich bedeutsame und ergebnisreiche Erörterung! Spätere, bereits vorgesehene Arbeiten werden sich mit der Anwendung der Induktion auf den nicht horizontalen Flug befassen.

(Z)

R. Oldenbourg, München I und Berlin



FH	FH	FH	FH	FH
Soeben ist erschienen:				
GRUNDRISS DER PHYSIK				
mit besonderer Berücksichtigung der Anwendungen				
von Prof. Dr. Heinrich Dörrie, Wiesbaden				
2., ergänzte Auflage				
XII u. 854 Seiten mit 464 Figuren / In Halbleinen geb. RM 19.50				
<p>„... Das Werk kann jedem empfohlen werden, der sich über den heutigen Stand des Wissens und der Erkenntnis in der Physik und über ihre wichtigsten Anwendungen unterrichten will und dem die Zeit oder die Vorbildung fehlt, die ausführlicheren mehrbändigen Werke zu studieren.“</p> <p style="text-align: center;"><i>Deutsche Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung</i></p> <p>„Man kann das Buch allen Studenten der Physik empfehlen und mehr noch denen, für die Physik eine Hilfswissenschaft ist. Auch die zahlreichen Hinweise auf technische Anwendungen öffnen dem Buch einen weiteren Leserkreis.“ <i>Die Umschau</i></p>				
(Z)				
FERDINAND HIRT IN Breslau				
FH	FH	FH	FH	FH

1168

Seit kurzem wieder lieferbar:

Praktischer Führer durch das Gewerbsteuerrecht

von

Johannes Abraham

Regierungsrat am Zentralfinanzamt Berlin

Rd. 880 Seiten in Kunstledereinbanddecke RM 13.20

In Loseblattform

Aus zahlreichen Anerkennungen eine Auswahl:

Steuer und Wirtschaft 1937 Nr. 11 (Besprecher: Oberregierungsrat Hefner, München): „Ein ausgezeichnetes, von einem Praktiker für die Praxis geschriebenes Buch, dem man Seite für Seite anmerkt, daß der Verfasser aus seiner reichen dienstlichen Erfahrung schöpft.“

Reichsverwaltungsblatt vom 1. 1. 1938: „Auf dem Gebiet des Gewerbsteuerrechts ist Abraham ein wohlbekannter Name... Besonders ist hervorzuheben die meisterhafte Art, wie A. die mannigfachen Zweifelsfragen des Gewerbsteuerrechts anpackt, erörtert und zur Lösung führt... gründlicher Kenner des Gewerbsteuerrechts, der nirgends an der Oberfläche haften bleibt...“

Bankarchiv vom 1. 1. 1938: „Man tritt an dieses Werk mit hohen Erwartungen heran, weil der Verfasser auf Grund... den Ruf eines ausgezeichneten Sachkenners genießt. Diese Erwartungen werden nicht enttäuscht. Das Buch bietet weit mehr, als sein Titel besagt, nämlich eine von hoher Sachkenntnis und großem Verständnis für die praktischen Bedürfnisse des Lesers getragene ausführliche und erschöpfende Darstellung des neuen Gewerbsteuerrechts.“



Verlag Dr. Otto Schmidt KG.
Köln / HansaHaus

Gebrüder Borntraeger / Berlin-Zehlendorf

Soeben erschienen:

Handbuch der landwirtschaftlichen Bakteriologie

von Professor Dr. F. Löhnis

Zweite, neu bearbeitete Auflage

Band I Teil II:

Molkereibakteriologie von K. J. Demeter

1. Mikroorganismen in der Milch. Seite 107–756. 1942

Gehftet Subskriptionspreis RM 60.—

Einzelpreis . . . RM 75.—

Der Subskriptionspreis verpflichtet zur Abnahme des ganzen Handbuches

Der Teil behandelt die mikrobiologische Seite der Milchgewinnung, Milchbehandlung und Milchbearbeitung, insbesondere die verschiedensten Verfahren zur Haltbarmachung der Milch. Ausführlich sind auch die in der Milch vorkommenden Mikroorganismenarten, die gärungsphysiologischen Umsetzungen (einschließlich Milchfehler) und die Sauermilchbereitung besprochen. Den Kapiteln ist jeweils ein ins einzelne gehender methodischer Anhang beigelegt. Ein Werk in diesem Ausmaß dürfte in Zukunft zum unentbehrlichen Rüstzeug nicht bloß für alle diejenigen werden, die sich mit der Milch näher zu befassen haben, seien es nun Human- und Tiermediziner, Landwirte oder Nahrungsmittelchemiker, sondern ganz allgemein auch für jeden Mikrobiologen!

(Z)

Nr. 228, Freitag, den 9. Oktober 1942